



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CLXXXVIII. Relation über die Dokumente des St. Johannisstiftes auf dem Schlosse zu Tangermünde, vom Jahre 1540.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

to ernehrende, dat men en forderlick genieten laten, dat wyllen wy vmb allen vnd Idern In sonderheit fruntlich gern vordienen. To orkunde mit vnfern torügge vpgedrückten Stad Ingefegell vorfegelt vnd gegeben am Fridage na Ascensionem domini, Anno vffteinhunderften vnd viertigften. Dit palburt is ok her Casper gerlouen vnder deffer Copie verfegelt gegeben vnd sint beyderfitts darmit tofreden gewesen vnd hebben dat beyderfitts angenahmen. Ock hefft ein Rath Er Andres Mollern ein kunthor vnd eine flathbancke gegeben vnd en vorlouet fyn gerehde, dat he vp fyne rolle gehat, dat he dat mochte mednehmen. So gelick Er Caspern ein kunthor, dat Im sommerfete gestanden vnd eine bancke gegeben, ok nagegeuen, dat he fyn gerehde, wo he In der rollen gehat, mochte mednehmen, vnd fyn Bartholomeus felthufen, die ock Im kloster begeuen gewest, twe gulden münthe am Middeweken na Exaudi hir na gegeben worden, darmit er ock linen affscheid genahmen. Actum vt supra.

Aus dem alten Tangermünder Stadtbuche.

CLXXXVIII. Relation über die Dokumente des St. Johannisstiftes auf dem Schlosse zu Tangermünde, vom Jahre 1540.

Die pfar zu Tangermünde hat zuuor zugehort dem capittel odder praeposito zu Stendall. Dieselbe hat Carolus quartus aufz nachgeben des Bapstes difem capittel lassen incorporiren vnd das capittel zu Stendall mit einer gleich gethan pfarren contentiret. Der probst alhie hat curam animarum. Dafür sein ihm zugeordnet X behemische schock. Daz oberigk einkommen der pfarren wirt aufzgeteilt zue presentz. Actum Nurnbergk, Anno MCCCLXXXVI.

Difes capittels erste stiftung vormag, das ein canonicus alhie aufzerhalb feiner präbenden kein ander geistlich lehen beziffen odder einhaben soll. Solchs hat Sygismundus imperator gelindert vnd ihnen auch andere lehen neben der präbenden zu haben vorgunftiget, ihn anfehung mannigueltiger schaden, so sie ahn ihren auffheben vnfriedlicher zeit halben erlitten, doch das die persohnliche residenz allein hie geschehe. Actum Budae, anno MCCCLXXXVIII.

Sygismundus hat auch diesen canonicis zu ihrer bessern vnderhaltung zugewant daz lehn pancratii alhie ihn der capellen vffen Slosz gelegen, welches lehn sein einkommen aufz der mull zu Rathenow gehabt. Solches hat ratificirt Albertus episcopus Halberstadenfis Anno MCCCLXXXIX. Sygismundi's Brief daruber ist gegeben zu ofen, Anno MCCCLXXXVIII.

Nachdem aber die mull zu Rathenow zerriffen, das daraus dem capittel ihr einkommen, dem lehn pancratii zugehörigk, nicht mehr hat können verreichet werden, hat ihnen zu ergezung solchs erlittenen schadens Marggraff Jobst widerumb zugeeigent vnd jncorporiren lassen die zwei lehen Annae vnd Andree, alhie ihn der pfarkirchen gelegen. Solchs hat confirmiret Henricus episcopus Halberstadenfis Anno MCDVIII. Der brieft Marchionis Jodoci daruber ist gegeben zu Berlin Anno MCDI.

Auch ist difem capittel auf fürbitte Marchionis Jodoci zugleich mit gemelten beiden lehenen incorporirt die pfar zur Brietzen. Solchs hat gethan als ein geordneter bebblicher

commissarius vnd executor Ludolfus Knust, scholasticus ecclesie sancti Nicolai zu Magdeburg, Anno MCDVII.

Marggraf friedrich der junger hat diesen capittel renoviret vnd confirmiret, hat sie etlichen chorgehens uberhoben, absentiam erlaubt vnd das capittel hat gedachten marggraffen abgetreten vnd ubergeben mit aller ihrer gerechtigkeit die clause. Dafur hat ihn Marggraff Friederich widerumb nachgegeben iberlich aufzubeheben vnd ihn ihren nutz zu wenden IX Stendalische margk, so sie zuor einer person alle ihar haben geben mussen, welche gewonliche messen ihn gemelter clause gehalten.

Daz capittel hat erkaufft ein halbe Stendalische marck jehrlichen Einkommens für VI Margk hauptsumme widerkauffs, meist von her wazmut von Samptleben, solche halbe margk hat ehr vff sein haus verschriben. Actum MCCCLXXXIV.

Her Reyner mulkow hat difem capittel verkaufft ahn iberlichem auffheben I Winpeltroggen, I winpelt gersten vnd III Stendalische margk gelt vermoge brieffs Anno MCCCLXXXVIII.

Achim kerko hat diesem capittel gegeben ahn iberlichen einkommen I Stugk im Dorffe grossen Moringen. Solchs hat gewilliget vnd confirmirt Jodocus marchio zw Prag Anno MCDV.

Mag. Huth hat diesem capittel geschenckt corpus iuris canonici misampt etlichen andern buchern Anno MCDVII.

Es ist auch vorhanden ein brieff Marggraff Jobsten, darein vormeldet, als solt die pfarr zur kiriltz neben den lehenen Annae vnd Andree auch diesem capittel eingeleibt sein. Dieser brieff ist geben zu Berlin Anno MCCCLXXXIX.

Sonst sein noch vorhanden szwen brieff, darein begriffen ein vertrag szwischen den probst vnd capittel, szo villeicht etwan vneinig gewesen.

Die ubrige brieff, so ohn dise obangezeigte vorhanden, sein bullae papales von difem capittels geistlichen freiheden vnd indulgentiis vnd was sonst mehr dergleichen.

Nach der Urschrift.

CLXXXIX. Der Rath zu Tangermünde stellt einen Empfangsschein über die ihm aus den Kirchen und aus dem Kloster überlieferten silbernen Heiligenbilder und Geräthe aus, am 28. Februar 1541.

Nachdem vnd als der durchleuchtigsten hochgeborn Fürst vnd herre, herre Joachim, Marggraff zu Brandenburg etc., vnser gnedigster herr, allen seinen Stetten gnediglichen erleubt vnd nachgegeben, das sylberwerck In den pfarrekirchen vnd klostern zu itziger kunstiger stewr zugebrauchen vnd derhalben Hieronimus Staudt, Castner hir zu Tangermündt, mit schriften dasselbig zu wegen vnd dorch einem vorstendigen Goldschmidt wirdern zulassen gnediglichen befohlen vnd deshalb Recognition daneben ubergeben begeret; Bekennen wir Burgemeister vnd Rathmanne der Stadt Tangermündt, das vfgemelter Castner, hochgedachten Churfürstlichen gnaden befehlich nach, vns Freitags nach Mathie apostoli Anno etc. XLI. volgende kleynodia aus